

Liebe Eltern,

wie in dem Brief von Frau Ministerin Prien mitgeteilt (siehe Anhang), darf ab dem 19.04.2021 der Präsenzunterricht nur von negativ getesteten Schülerinnen und Schülern besucht werden.

Für die Testung in der Schule haben wir uns folgende Maßnahmen überlegt, um die Testungen so unkompliziert und risikoarm, wie es uns möglich ist, zu gestalten:

- Für die Testungen werden die Klassen halbiert, um die geforderten Abstände zu gewährleisten.
- Es werden bei der Durchführung drei eingewiesene Personen in der Klasse sein (Klassenlehrer*in; Assistenzen; zusätzliche Kolleg*innen) und Hilfestellungen leisten.
- Falls Kinder positiv getestet werden, wird eine Betreuung der Kinder bis zum Verlassen der Schule sichergestellt.
- Wir versuchen, alternative Tests zu finden (Speicheltest).
- Zwischenzeitlich bemühen wir uns externes medizinisch geschultes Personal für die Testungen zu finden.

Für die Testung in der Schule ist eine unterschriebene Einwilligungserklärung der Eltern notwendig, da sonst kein Test und somit keine Beschulung stattfinden kann. Bitte geben Sie daher Ihrem Kind die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung mit (siehe Anhang).

Eine große Hilfe und Entlastung für die Schule würden extern durchgeführte Tests darstellen, da die zweimaligen Tests pro Woche in den Klassenräumen eine große Herausforderung bedeuten. Die Schultests können z.Zt. nur in der Schule angewendet werden. Selbsttests für Zuhause müssen gekauft werden oder es werden die kostenfreien Teststationen benutzt.

Ab dem 19.04.2021 haben die Klassen 1 – 6 Präsenzunterricht, die Klassen 7 – 12 Wechselunterricht. Zum Wechselunterricht erfolgen noch Informationen durch die Klassenlehrer*innen/ Klassenbetreuer*innen.

Flensburg, den 15.04.2021

Mit freundlichen Grüßen

für den Elternrat: Christine Weber

für die Schulleitung: Ariane Waldheim